Dentenberg

Schulort:	Dentenberg	Kanton 1799:	Bern	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
		Distrikt 1799:	Bern-Land	Kanton 2015:	Bern
Konfession des Orts:	reformiert	Agentschaft 1799:	Vechigen	Gemeinde 2015:	Vechigen
		Kirchgemeinde 1799:	Vechigen		

Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1430, fol. 107-108v
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1096: Dentenberg, [http://www.stapferenquete.ch/db/1096].
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Dentenberg (Niedere Schule, reformiert)

07.04.1799

Antwort auf die Fragen über den Zustand der Schule auf dem Dentenberg.

		I. Lokal-Verhältnisse.
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Dentenberg.
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	ein kleines Dorf.
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	gehört in die Gemeinde und Munizipalität Vechingen.
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Jn die Kirchhöre und Agentschaft Vechingen.
I.1.d	In welchem Distrikt?	Distrikt Bern
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Kanton Bern.
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Jn allem 12. Haüser welche samtlich nicht über eine halbe Viertelstunde entfernt sind.
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	a. Das Dörflein Dentenberg selbst 8. Haüser, 31. Kinder. b. im Neühaus 1. Hof, 3. Haüser, 4. Kinder, Entfernung eine halbe Viertelstund.
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	c. in der Dählen 1. Hof, 1. Haus 5. Kinder, Entfernung gleich wie lezteres.
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	Vechigen, Stettlen, Gümligen und Worb
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	Diese Orte sind jedes einer Stunde vom Dentenberg entfernt.
		II. Unterricht.
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Buchstabieren, lesen, auswendig lernen, singen, schreiben und rechnen.
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	‖[Seite 2] Jm Sommer alle 8. Tag von Anfangs May bis 11ten Wintermonat, im Winter alle Tage vom 11ten Wintermonat bis Ends Aprill.
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	A.B.C. Buch, Heidelberger Catechismuß, Unterweisungsbuch Landschul betittelt und das Testament.
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Sind keine vorhanden.
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	im Sommer 2. Stund, im Winter, 4. Stund.
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	Ja sie sind in 4. Klaßen eingetheilt.
		III. Personal-Verhältnisse.
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	Die Hausväter in dem Schulbezirk, nach erhaltener Einwilligung von der Verwaltungs kammer.
III.11.b	Wie heißt er?	Hans Joder.
III.11.c	Wo ist er her?	von Muri.
III.11.d	Wie alt?	25. Jahr
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Noch ledigen Standes.
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	Ungefehr ein halb Jahr.
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Allezeit auf dem Dentenberg, ein Drechsler
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Ja, die Ausübung seiner Profeßion.
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	Jn allem 40.
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	a. im Sommer Knaben 22. Mädchen 18
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	b. im Winter gleich.
		IV. Ökonomische Verhältnisse.
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	‖[Seite 3] keiner
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	ist schon durch obiges beantwortet.
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	Ja! wie hiernach *sub.* ~~16.~~ 16. *litt:* b. zu sehen.
IV.15	Schulhaus.	Jst wirklich noch keins soll aber eines erbauet werden.
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	Schon beantwortet.
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	Jn einem Partikular Hauß.
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	Ja bis nach beschehener Erbauung eines Schulhauses kr. 8.

IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	Die Güterbesizer des Schulbezirks.
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	a. An Geld, 12 kr. und für den Hauszins kr. 8. b. von den Elteren der Schulkinder von jedem Kind 3 bz. *per* Jahr und das fehlende zu Ausmachung der Jahrsbesoldung durch Tellen auf die Güterbesizer.
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers	
Unterschrift	Hanß Joder Schulmeister vom Dentenberg den 7ten Aprill 1799

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1430, fol. 107-108v
Briefkopf	Antwort auf die Fragen über den Zustand der Schule auf dem Dentenberg.
Transkriptionsdatum	18.07.2012
Datum des Schreibens	07.04.1799
Faksimile	1096BAR_B0_10001483_Nr_1430_fol_107-108v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Joder
Verfasser Vorname	Hans
Vom Lehrer verfasst?	Ja
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	**Dentenberg**
Konfession	reformiert
Ortskategorie	Dorf
Eigenständige Gemeinde?	Nein
Ist Schulort?	Ja
Höhenlage	
Geo. Breite	607426
Geo. Länge	199040

Kanton 1799	Bern	Kanton 1780	Bern
Distrikt 1799	Bern-Land	Kanton 2015	Bern
Agentschaft 1799	Vechigen	Amt 2000	Bern-Mittelland
Kirchgemeinde 1799	Vechigen	Gemeinde 2015	Vechigen
Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Dentenberg (ID: 1467)

Schultypus:	Niedere Schule
Besondere Merkmale:	
Konfession der Schule:	reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt:	Ja

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	4
Unterrichtete Inhalte:	Buchstabieren Lesen Singen Schreiben Rechnen Antworten/Memorieren

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	2	4
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben	22	22
Mädchen	18	18
Kinder		
Kinder pro Jahr	40	
Kommentar		

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 2998)

Name:	Joder
Vorname:	Hans

Weitere Informationen

Alter:	25
Geschlecht:	Mann
Zivilstand:	ledig
Hat er eine Familie?	Nein
Anzahl Kinder:	
Weitere Verrichtungen?	Ja

Herkunft:	Muri
Konfession:	reformiert
Im Ort seit:	1 Jahr
Lehrer seit:	1 Jahr
Erstberuf:	Schreiner
Zusatzberuf:	Schreiner